

Merkblatt für 1418coach Gottis/Göttis

Ein 1418coach hat in seinem Verein ein Gotti/Götti, welches/welcher die Verantwortung für die Begleitung des 1418coach trägt. Das Gotti/der Götti kennt das J+S-System und ist idealerweise entweder J+S-Coach oder J+S-Leiterperson.

Das Gotti/der Götti trägt die Verantwortung,

- **dass der 1418coach durch eine anerkannte J+S-Leiterperson begleitet wird**
 Die anwesende J+S-Leiterperson in den J+S-Aktivitäten (Trainings, Wettkämpfe und Trainingslagertage) kann das Gotti/der Götti sein, muss aber nicht. Wenn das Gotti/der Götti nicht selber im Training anwesend ist, muss er/sie sicherstellen, dass die J+S-Leiterpersonen im Training wissen, dass sie den 1418coach in die Trainerrolle einführen müssen. Die Trainingsbegleitung eines 1418coachs kann durch verschiedene J+S-Leiterpersonen erfolgen.
- **dass der 1418coach Verantwortung erhält**
 Der 1418coach soll seinen Fähigkeiten entsprechend Verantwortung für klare Bereiche übernehmen und soll gefördert werden.
- **dass dem 1418coach Wissen weitergegeben wird**
 Der 1418coach soll von erfahrenen J+S-Leiterpersonen lernen und profitieren und seine Fähigkeiten als Leiterin oder Leiter weiterentwickeln können.
- **dass der 1418coach Teil des Leiterteams ist**
 Der 1418coach fühlt sich dem Leiterteam zugehörig. Er erhält die nötigen Entscheidungskompetenzen, damit er durch die Teilnehmenden als Leiterin oder Leiter wahrgenommen wird. Der 1418coach wird z.B. auch an Leitersitzungen und Elternabenden einbezogen.
- **dass der 1418coach Rückmeldungen zu seinen Einsätzen erhält**
 Die regelmässigen Rückmeldungen und Feedbacks sind wertschätzend und bringen den 1418coach als Leiterperson weiter.
- **dass der 1418coach in Planung und Zielvereinbarung einbezogen wird**
 Die Ziele und Wünsche des 1418coach werden erfragt und seine Leitereinsätze gemeinsam besprochen und geplant. Gemeinsam mit dem 1418coach werden Ziele festgelegt.
- **dass der 1418coach über seine Leiterkarriere informiert ist**
 Die Teilnahme an zukünftigen Ausbildungskursen des Verbands oder von Jugend+Sport wird gefördert.

Kontakt:

Sportamt Baselland, Bea Walser, 061 552 14 10, bea.walser@bl.ch